

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **9 (1964)**

Heft 86

PDF erstellt am: **27.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# ORION



MITTEILUNGEN DER SCHWEIZERISCHEN ASTRONOMISCHEN GESELLSCHAFT  
BULLETIN DE LA SOCIÉTÉ ASTRONOMIQUE DE SUISSE

SEPTEMBER - OKTOBER 1964

86

**Ferien-Sternwarte**

# **CALINA CARONA**

**OB LUGANO** (Schweiz)

## **P R O G R A M M**

der Kurse und Veranstaltungen im Jahre 1964

### **Einführungskurse:**

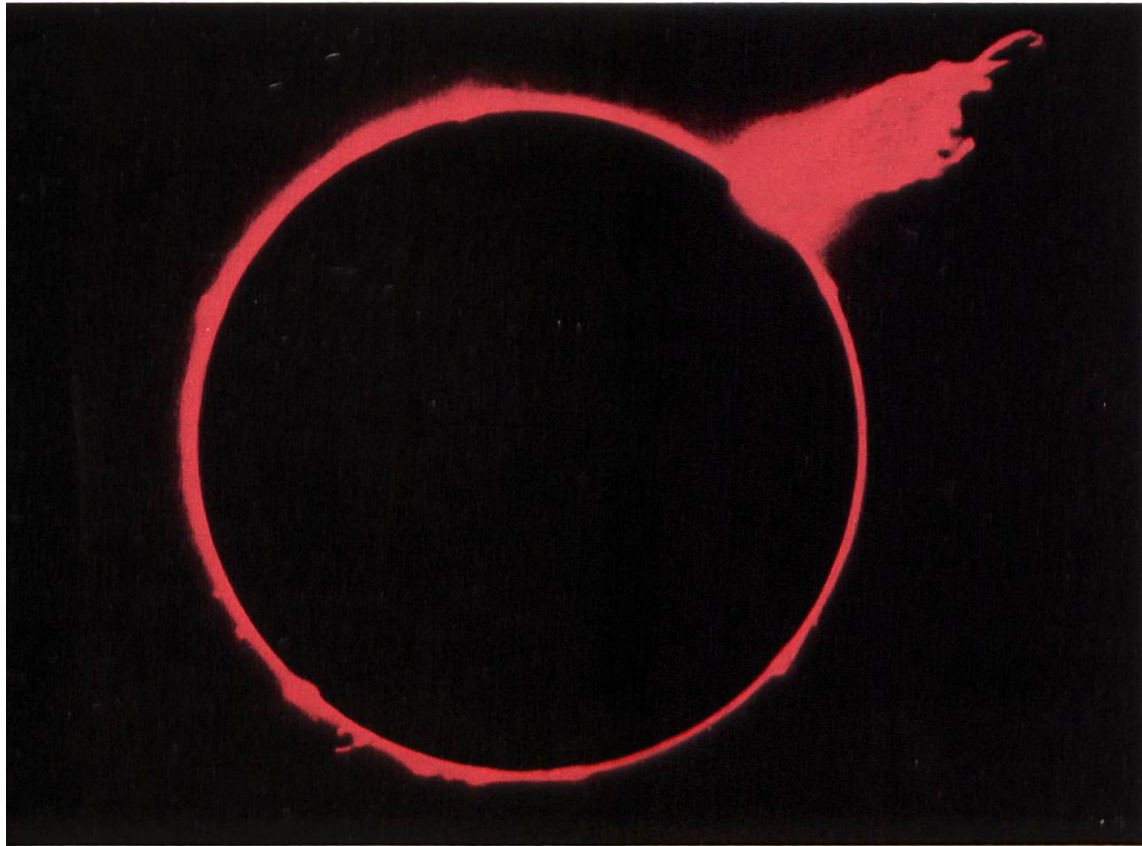
- a) **Spezialkurse für Lehrer und Lehrerinnen**  
«Einführung in die Astronomie»  
Kursleiter: Herr Prof. Dr. E. Leutenegger, Frauenfeld  
Dauer der Kurse je eine Woche  
6. bis 11. April 1964  
13. bis 18. April 1964  
12. bis 17. Oktober 1964
- b) **für Gäste des Ferienhauses:**  
Kursleiter: Herr Erwin Greuter, Herisau  
Einführungskurse in die Astronomie unter spezieller  
Berücksichtigung der Himmelsmechanik  
27. Juli bis 1. August 1964  
3. August bis 8. August 1964

### **Wochenend-Kolloquien:**

- Leitung: Herr Prof. Dr. Max Schürer, vom Astro-  
nomischen Institut der Universität Bern
- 6./7. Juni 1964: Photoelektrische Photometrie  
3./4. Okt. 1964: Beobachtung von Sternbedeckungen  
durch den Mond

Programme und nähere Angaben über die beiden Wochen-  
end-Kolloquien können ab Mitte April bei Hrn. E. Greuter,  
Haldenweg 18, Herisau, Schweiz angefordert werden.  
Anmeldungen sind ebenfalls an diese Adresse erbeten.

Auskünfte und Anmeldungen für Ferienaufenthalte, Anmeldungen für Ein-  
führungskurse an:  
Osservatorio CALINA CARONA TI (Schweiz) Telefon 091 883 47



## **Farblichtbild-Werk über Fernrohre, Montierungen und Schutzbauten für Sternfreunde**

Herausgegeben von der „Vereinigung der Sternfreunde e. V.“  
in Zusammenarbeit mit dem V-Dia-Verlag, Heidelberg.

Amateurastronomen, Vortragende an Volkssternwarten und viele Lehrer suchen ständig nach guten Lichtbildern, die Einblick geben in die mannigfaltigen Möglichkeiten der populären und Amateurastronomie.

Deshalb hat sich die „Vereinigung der Sternfreunde e.V.“ (VdS), München, entschlossen, zusammen mit dem V-Dia-Verlag, Heidelberg, vier Farblichtbildreihen über das Instrumentarium des Amateurastronomen mit insgesamt 60 Bildern zur Verfügung zu stellen.

Vorgesehen sind:

1. Das Fernrohr des Sternfreunds	15 Bilder
2. Die Montierung des Amateurfernrohrs	15 Bilder
3. Nebengeräte zum Amateurfernrohr	15 Bilder
4. Schutzbauten und Privatsternwarten	15 Bilder

---

60 Bilder

Eine Auswahl der modernsten und originellsten Konstruktionen wird vorgestellt, Industriemodelle wie selbstgebaute Geräte. Alle Bilder werden farbig sein. Neue, bisher unveröffentlichte Darstellungen werden bevorzugt.

Die Bildgegenstände sollen den Gesamtbereich des Instrumentariums für Sternfreunde dokumentieren. Aufnahme- und farbtechnisch wird das Bildmaterial genau ausgewählt, ebenso die Bildinhalte, so daß wesentliche und typische Merkmale deutlich werden.

Zu jeder Bildreihe wird ein ausführliches Erläuterungsheft kostenlos geliefert. Dort finden sich notwendige Ergänzungen zum Verständnis der Bildinhalte.

Dieses neue, einmalige Bildwerk gehört in die Hand eines jeden Sternfreundes und an der Astronomie interessierten Lehrers.



Um jedem Sternfreund den Erwerb dieses für ihn geschaffenen Lichtbildwerkes zu ermöglichen, wird eine Subskription (bis zum 15. 3. 1965) ausgeschrieben, wonach

- a) bei Vorausbestellung der vier vorgenannten Reihen das einzelne Diapositiv zum Vorzugspreis von DM 1,20,
- b) bei Vorausbestellung einzelner Reihen das Einzeldiapositiv zum Vorzugspreis von DM 1,30 bezogen werden kann.

Nach Ablauf der Subskription am 15. März 1965 können Serien und Einzelbilder über den V-Dia-Verlag, Heidelberg, nur noch zum Einzelpreis von DM 1,80 erworben werden, soweit überhaupt noch Bestände vorhanden sind.

Bei Beteiligung an der Subskription beträgt demnach der Preis für das gesamte Lichtbildwerk

$$60 \times \text{DM } 1,20 = \text{DM } 72,—$$

Das gesamte Lichtbildwerk gelangt ab 15. Mai 1965 zur Auslieferung. Bestellungen sind an den V-Dia-Verlag GmbH, 69 Heidelberg, Postfach 1940 zu richten.

Um für dieses Bildwerk wirklich gute und auf die Bedürfnisse der Amateurastronomen zugeschnittene Farbaufnahmen zu bekommen, werden alle Sternfreunde um Einsendung guter Farbaufnahmen gebeten.

Bildbeiträge (Farbdias in allen Größen) sind bis zum 1. Februar 1965 einzusenden an die Geschäftsstelle der „Vereinigung der Sternfreunde e. V.“, 8000 München 9, Theodolindenstraße 6, oder an den V-DIA-Verlag, 6900 Heidelberg, Dischingerstraße 8.

Bitte für jedes Bild alle technischen Daten der abgebildeten Konstruktion genau mitteilen!

Übernommene Bilder werden mit je DM 50,— honoriert. Alles Bildmaterial, das für die Reihen nicht infrage kommt, wird umgehend zurückgesandt. Bilder, die in eine zunächst unverbindliche engere Wahl kommen, können länger einbehalten werden.

**Vereinigung der Sternfreunde e. V.      V-Dia-Verlag GmbH Heidelberg**

VdS-Geschäftsführer  
Dipl.-Kfm. Günter D. Roth

